Ressort: Reisen

Bundespolizei greift mehr illegale Einwanderer in Zügen auf

Berlin, 20.09.2014, 00:00 Uhr

GDN - Die Beamten der Bundespolizei greifen nach Informationen der "Bild" (Samstag) in ihrem Zuständigkeitsbereich immer mehr illegale Einwanderer und Personen ohne legalen Aufenthalt auf. Demnach hat die Bundespolizei allein seit dem 01. Januar 2014 bei Routinekontrollen 36.335 "unerlaubt einreisende" und 17.376 "unerlaubt aufhältige" Personen aufgegriffen.

Den Großteil davon, nämlich allein 16.870 "unerlaubt einreisende" und 8.977 "unerlaubt aufhältige" Personen, haben die Beamten der Bundespolizei dabei in Zügen aufgegriffen. Bundespolizei-Präsident Dieter Romann sagte zu "Bild": "Die Bundespolizei stellt in erheblichem Umfang und mit weiterhin steigender Tendenz illegale Einreisen und unerlaubte Aufenthalte fest. Die Aufgriffe erfolgen vornehmlich in Zügen, Fernbussen und im grenznahen Raum." Die Gesamtzahl der 53.711 "Illegalen" ist mit Stand vom 18. September 2014 bereits deutlich größer als im gesamten Jahr 2013. Mit Blick auf den Anstieg der Zahlen der illegalen Einreisen und unerlaubten Aufenthalte sagte Bundespolizei-Präsident Romann zu "Bild": "Auffällig ist, dass sie fast alle über unsere sicheren, unmittelbaren Nachbarstaaten einreisen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-41317/bundespolizei-greift-mehr-illegale-einwanderer-in-zuegen-auf.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619